

KREISSCHÜTZENVERBAND SÜDHARZ e.V.



Der Kreisschützenverband Südharz feiert 90-jähriges Jubiläum

Als einen der Höhepunkte in unserem 90. Jubiläumsjahr wollen wir heute gemeinsam den 90. Geburtstag des Kreisschützenverbandes Südharz mit diesem Schützenausmarsch begehen. Ich freue mich das fast 30 Vereine/Gesellschaften unserer Einladung zu diesem Ausmarsch gefolgt sind. Ich bedanke mich im Namen des Vorstandes für Euer kommen. Fast 700 Schützen und Spielleute nehmen an diesem bunten Ausmarsch teil. Die Aufstellung des Zuges erfolgt nach Alter des Vereines, das heißt der Älteste Verein führt den Zug an. In diesem Fall passt das mit unserem Gastgeber, der SG Duderstadt von 1302 überein. Ich bedanke mich ganz herzlich für die Bereitschaft der SG Duderstadt, unter ihrem Vorsitzenden Schützenmeister Hans-Georg Kracht, für die Ausrichtung des gemeinsamen Ausmarsches beim diesjährigen Duderstädter Schützenfestes. Besonders freue ich mich das einige Kreisschützenmajestäten an dem Umzug teilnehmen. Leider können nicht alle teilnehmen da sie noch bei den Landesmeisterschaften im Einsatz sind.

Der KSV Südharz setzt sich aus dem ehemaligen Restkreis Blankenburg, großen Teilen des Altkreises Osterode und dem Eichsfeld-Teil des Landkreises Göttingen zusammen. Gegründet wurde er im Jahr 1928 in der Klosterschänke in Walkenried..

Der KSV-Südharz ist aus der Südharzer Schützengemeinschaft entstanden. Gründungsmitglieder waren die Vereine aus Bad Lauterberg, Bad Sachsa, Zorge, Barbis, Duderstadt, Herzberg, Neuhof, Tettenborn-Kolonie, Walkenried, Braunlage, Steina, Fuhrbach und Lonau. Wenig später kamen Nesselröden, Scharzfeld, Gieboldehausen, Seulingen, Wieda und Hohegeiß hinzu.

Heute gehören dem KSV 43 Vereine /Gesellschaften an und fast 4700 Mitglieder. Seit seiner Wiedergründung nach dem 2. Weltkrieg gehört der KSV dem Niedersächsischem Sportschützenverband und dem Deutschen Schützenverband an.

1928 bis 2018, 90 Jahre Kreisschützenverband Südharz, der Schießsport hat sich in diesen Jahrzehnten gewandelt. Die gestellten Anforderungen an den Verband haben sich auch drastisch verändert. Nicht immer nur zum Vorteil. Der Gesetzgeber hat mit vielen Verschärfungen des Waffenrechtes und seiner Ausfuhrungsbestimmungen das Leben in den Vereinen und Verbänden nicht unbedingt einfacher gemacht. Aber wenn wir ehrlich sind mussten die Politiker nach den schrecklichen Vorkommnissen in Erfurt und Winnenden auch reagieren. Leider haben Sie dabei überreagiert und etwas viel wilden Aktionismus verbreitet. Der Schießsport ist viel professioneller geworden, es ist heute ein Hochleistungssport mit Hochleistungssportgeräten.

Wir freuen uns sehr darüber und sind stolz auf die riesige Anzahl von Podestplätzen die Schützen aus dem KSV Südharz, bei Landes- und Deutschen Meisterschaften, Aktuell und in den vergangenen Jahren erzielt haben.

KREISSCHÜTZENVERBAND SÜDHARZ e.V.



Eines hat sich aber nicht geändert, das ist gut so und soll auch zukünftig so bleiben. Traditionsbewußtsein, Heimattreue und Vaterlandsliebe, Lebensfreude und vor allem der Sportgeist, kulturelle und soziale Werte werden in den Vereinen und im Verband gepflegt, gelebt und an die nächste Generation weitergegeben. Solange das so bleibt ist die Zukunft des Schützenwesens gesichert.

Zum Abschluß möchte ich kurz auf unseren nächsten Höhepunkt beim Königs- und Pokalschiessen hinweisen. Wir werden dort 2 richtig grossartige Scheiben ausschossen. Eine davon hat uns Sebastian Buchard handgemalt. Die Scheiben werden dann beim Ball in Braunlage den Siegern uebergeben.

Ich wünsche uns jetzt einen wunderschönen Schützausmarsch und noch ein paar gemeinsame frohe Stunden auf dem Festplatz, hier beim Duderstädter Schützenfest. Ich bedanke mich fuer Ihre Aufmerksamkeit.

Fast 700 Schützen nehmen an Ausmarsch teil

Der Kreisschützenverband Südharz feierte sein 90-jähriges Bestehen in Duderstadt.

Duderstadt. Der Kreisschützenverband Südharz hat mit einem großen Ausmarsch in Duderstadt sein 90-jähriges Bestehen gefeiert. Fast 30 Schützenvereine mit knapp 700 Schützen haben an den Feierlichkeiten teilgenommen.

Der KSV Südharz setzt sich aus dem ehemaligen Restkreis Blankenburg, großen Teilen des Altlandes Osterode und dem Eichsfeld-Teil des Landkreises Göttingen zusammen. Gegründet wurde der Verband 1928 in der Klosterschänke Walkenried. Der



Beim Ausmarsch in Duderstadt.

Foto: KSV Südharz

KSV ist aus der Südharzer Schützengemeinschaft entstanden. Gründungsmitglieder waren die Vereine Bad Lauterberg, Bad Sachsa, Zorge, Barbis, Duderstadt, Herzberg, Neuhof, Tettendorf-Kolonie, Walkenried, Braunlage, Steina, Fuhrbach und Lonau. Später kamen Nesselröden, Scharzfeld, Gieboldehausen, Seulingen, Wieda und Hohegeiß hinzu.

Heute gehören dem KSV 43 Vereine und Gesellschaften mit fast 4 700 Mitglieder an.